



**DIÖZESANMUSEUM
PADERBORN**

Gotik

Der Paderborner Dom
und die Baukultur
des 13. Jahrhunderts
in Europa

Große Sonderausstellung 2018

„GOTIK – Der Paderborner Dom und die Baukultur des 13. Jahrhunderts in Europa“

Diözesanmuseum Paderborn zeigt Faszination der Gotik

21. September 2018 bis 13. Januar 2019



Domschatzkammer Essen,
Armreliquiar des hl. Cosmas und
anderer Heiliger, nach 1309

Himmelwärts strebende Gewölbe, filigrane, lichtdurchlässige Bauformen und monumentale Figuren, oft mit expressiven Darstellungen menschlicher Gefühle, kennzeichnen die faszinierende Epoche der Gotik, die seit dem 12. Jahrhundert die Architektur und Kunst in ganz Europa revolutionierte.

In seiner neuen kunst- und kulturhistorischen Ausstellung **„GOTIK – Der Paderborner Dom und die Baukultur des 13. Jahrhunderts in Europa“** nimmt das Diözesanmuseum Paderborn vom 21. September 2018 bis zum 13. Januar 2019 das Phänomen der Gotik in den Blick. Anhand hochkarätiger Exponate zeigt die große Schau, wie sich die neuartigen Ideen beim Bau der großen Kathedralen flächendeckend bis in die Regionen hinein ausbreiteten – von Reims über Paderborn bis nach Riga.

Exponate aus ganz Europa, darunter die ältesten erhaltenen Architekturzeichnungen, die sogenannten Reimser Palimpseste, bedeutende und kunstvoll gearbeitete Bildhauerwerke wie der berühmte „Kopf mit der Binde“ des Naumburger Meisters aus dem Mainzer Dommuseum, Preziosen der Goldschmiedekunst, Elfenbeinschnitzerei und kostbare Buchmalerei, aber auch neueste 3D-Modelle beleuchten diese faszinierende Zeit kultureller Veränderungen am Ende des Mittelalters. Sechs Ausstellungseinheiten nehmen die Ideen und Dynamiken in den Blick, die den internationalen Erfolg der neuartigen gotischen Formensprache begründeten: vom Bauprozess über bahnbrechende technische Neuerungen bis zu Fragen des kulturellen Austauschs und Wandels.

Die Ausstellung findet anlässlich des **950-jährigen Weihejubiläums des Paderborner Domes** statt, der durch Bischof Imad in der Zeit von 1058 bis 1068 errichtet wurde. Dieser Bau bildet in seinen Dimensionen die Grundlage für den Neubau der gotischen Kathedrale im 13. Jahrhundert.

Ergänzt wird die große „GOTIK“-Ausstellung durch ein umfangreiches Führungs- und Begleitprogramm für die ganze Familie.

Pressekontakt

Pressebüro Diözesanmuseum Paderborn

Mirjam Flender / Silke Günnewig, projekt2508, Riesstraße 10, 53113 Bonn, Tel: +49 (0)228-184967-24, presse@projekt2508.de